

Polizeistreife zog Lkw aus den Verkehr

Bremse ohne Wirkung, Spurhebel ausgeschlagen, Rostschäden - da war Fahrt-Ende!

Bad Münster (wbn). Polizeihauptkommissar Ende aus Bad Münster hat einen besonderen Blick für verkehrsunsichere Lastwagen. Wenn er die Kelle raushängt, ist dann oftmals wirklich Fahrt-Ende.

Wie gestern in Hachmühlen geschehen. Beamte des Polizeikommissariates Bad Münster haben bei einer Verkehrskontrolle am gestrigen Dienstag einen verkehrsunsicheren Klein-Lkw aus dem Verkehr gezogen. Gegen 10.00 Uhr hielten die Beamten auf der B 442 in Hachmühlen einen Lkw mit hannoverschen Kennzeichen an. Fahrer und Halter war ein Einwohner aus Wunstorf. Bei einer Überprüfung fielen den Beamten sofort drei abgefahrene Reifen, sowie erhebliche Brüche in den Planken der offenen Ladefläche auf.

Fortsetzung von Seite 1

Da weitere Mängel offensichtlich waren, ordnete Polizeihauptkommissar Thomas Ende eine Hauptuntersuchung des Lkw an. Ein Sachverständiger bestätigte die Feststellungen der Beamten und stellte zudem weitere erhebliche Mängel fest. So war die Wirkung der Betriebsbremse vorne ungenügend und hinten gar ohne jegliche Wirkung! Lenkhebel und Spurstangenköpfe waren ausgeschlagen und erhebliche Korrosionsschäden vorhanden. Es wurden letztlich Mängel festgestellt, die zu einer Verkehrsgefährdung führen. Die Weiterfahrt wurde von den Polizeibeamten untersagt und das Fahrzeug nach Rücksprache mit dem zuständigen Straßenverkehrsamt stillgelegt. Ein Ordnungswidrigkeitenverfahren gegen den Fahrzeugführer und -halter wurde eingeleitet, er muß mit einem empfindlichen Bußgeld

11. August 2010 - Lkw durfte nicht weiterfahren

Geschrieben von: Lorenz

Mittwoch, den 11. August 2010 um 10:12 Uhr

rechnen.